

# Mien Hatte sing di un mien Mund

Urtext: Ich singe dir mit Herz und Mund – EG 324

Paul Gerhardt 1653

Plattdütske Text: Singgemeinde Lashorst

Melodie: Johann Crüger 1653

Mien Hatte sing di un mien Mund, diu bis mien gräote Froind,  
ick sing un do up Äden kund oll'ns, wat ick van di wäit.

Ick wäit, datt diu de Gnadenbrunn un ewge Quelle bliffs,  
iut däi diu us täo jede Stunn' vierl Heil un Goes giffs.

Wat sin wi doch, wo bliebet wi, wat giff et, wat wi hät,  
dat us, o Schöpfer, nich van di ollaine gierben wätt.

Wer maket us denn Himmel blau un groin Biärg, Faild un Wisk,  
wer makt met Riängen un met Däo us olles schön un frisk.

Dat olles dois diu, Herr, fo mi, diu hölls de troien Wacht.  
Bis jümmer do un stäihs mi bi met Hülp' bi Dagg un Nacht.

Man täo, mien Hatte, sing un spring un häwwe goen Mäot,  
dien Gott, häi maket olle Ding, es süms un blief dien Gout.

EG 324

# Mien Hatte sing di

Text: Paul Gerhardt 1653 - Melodie: Johann Crüger 1653 - Satz: WK15

The musical score consists of two staves of music. The top staff is in common time (indicated by '3') and the bottom staff is in common time (indicated by '3'). The music is written for voice and piano. The lyrics are provided in both the original Plattdütsk and the Latin text from which it was derived. The Latin text is numbered 1 through 6, corresponding to the stanzas of the hymn.

1. Mien Hat - te sing di un mien Mund, diu bis mien gräo - te  
2. Ick wäit, datt diu de Gna-den-brunn un ew - ge Quel - le  
3. Wat sin wi doch, wo brie - bet wi, wat giff et, wat wi  
4. Wer ma - ket us denn Him-mel blau un groin Biärg, Faild un  
5. Dat ol - les dois diu, Herr, fo mi, diu hölls de treu - en  
6. Man täo, mien Hat - te, sing un spring un häw - we go - en

14

1. Froind, ick sing un do up Ä - den kund oll'ns, wat ick van di wäit.  
2. bliffs, iut däi diu us täo je - de Stunn' vierl Heil un Go - es giffs.  
3. hät, dat us, o Schöp - fer, nich van di ol - lai - ne gier - ben wätt.  
4. Wisk, wer makt met Riän - gen un met Däo us ol - les schön un frisk.  
5. Wacht. Bis jüm - mer do un stäihs mi bi met Hülp' bi Dagg un Nacht.  
6. Mäot, dien Gott, häi ma - ket ol - le Ding, es süms un blief dien Gout.

17